

TSG-Nachrichten

Informationen für Mitglieder, Freunde und Förderer
der Darmstädter Turn- und Sportgemeinde 1846 e.V.



Turnen

Rhein-Main-Pokal,
Bericht Seite 16

Ausgabe 3
Juli – September 2017

entega
preis. werte.
energie.

www.kleinsteuber-immobilien.de

Das moderne Immobilienbüro mit Tradition



Seit über
35 Jahren
Kompetenz in
Vermietung &
Verkauf

leistungstark · zuverlässig · kundenfreundlich

KLEINSTEUBER
immobilien GmbH

Gemäß §13 der Vereinssatzung wird die alljährliche

Jahreshauptversammlung

für Freitag, den 18. August 2017, um 19.00 Uhr in die Gymnastikhalle der Felsinghalle der Darmstädter Turn- und Sportgemeinde 1846 e.V., Heinrich-Fuhr-Str. 40, 64287 Darmstadt einberufen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Totenehrung
2. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2016
3. Ernennung von Ehrenmitgliedern
4. Jahresbericht des geschäftsführenden Vorstandes sowie ergänzender Bericht zur Bilanz und G/V-Rechnung durch den Steuerberater
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Jugendvorstandes
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
9. Vorliegende Anträge und Anfragen
10. Verschiedenes

Anträge von Abteilungen und Einzelmitgliedern zur Beschlussfassung durch die Hauptversammlung müssen gemäß §6 der Vereinssatzung bis spätestens zwei Wochen vor dem Versammlungstermin auf der Vereinsgeschäftsstelle, Heinrich-Fuhr-Straße 40, 64287 Darmstadt, schriftlich eingegangen sein. Gemäß §14 Absatz 2 ist die Hauptversammlung beschlussfähig, wenn mindestens 50 Mitglieder anwesend sind. Es wird gebeten, an diesem Abend den Sportbetrieb zugunsten der Jahreshauptversammlung einzustellen.

Darmstadt, den 1. Juli 2017

Für den geschäftsführenden Vorstand

Karl-Heinz Isselmann

Inhalt

In eigener Sache	6	Turnen	15
Breaking News	7	Fußball	24
Jugend	8	Schwimmen	27
Kanu	9	Leichtathletik	28
Rollhockey	10	Persönliches / Impressum	30
Karneval	13		

Angebote (auch Reha- und Gesundheitssport)

Kontakt wie angegeben oder über die Geschäftsstelle

Aero-Fitness Katja Rödel

Allgemeines Mädchenturnen Lucia Hofmann kinderundmaedchenturnen1846@gmail.com

American Football Marco Knoth info@darmstadt-diamonds.de

Aqua-Fitness Dieta Weingärtner DA/7894647

Badminton Mathias Hütter DA/41157

Cheerleading Franziska Bönsel cheerleader@darmstadt-diamonds.de

Einradfahren

Eiskunstlauf Jugend Arnaud Ahlborn DA/400936, Michaela Teuber, DA/9511740, michaela@teuber.ws; Erwachsene Kerstin Patzolt, kerstinpatzolt@web.de 0151-55141163, Ulrike Köhler ulrike_koehler@gmx.de

Eltern-Kind-Turnen Lucia Hofmann kinderundmaedchenturnen1846@gmail.com

Faustball Patrick Steinmetz DA/22984, info@tsg1846-faustball.de

Flag Football Stefan Wall info@fun-diamonds.de

Fit in den Feierabend Gloria Heesch gloriaheesch@googlemail.com

Fit ins Alter Gloria Heesch gloriaheesch@googlemail.com

Folklore Helgard Drenstedt drenstedt.helgard@t-online.de

Funktionsgymnastik - mehr Fitness Tatyana Avanesowa

Funktionsgymnastik Brigitte Fischer

Fußball Horst Weingardt vorstand@tsg1846fussball.de, Uwe Weingardt/Andreas Niehaus ah-vorstand@tsg1846fussball.de, Horst Weingardt jugendleitung@tsg-1846fussball.de

Gerätturnen (männlich) Chris Zei christianzei@gmx.net

Gerätturnen (weiblich) Sandra Wowra tsg_geraettturnen@yahoo.de

Herzsport

Inlinehockey (Ferienangebot)

Kanu Katharina Zirrgiebel DA/9068857 info@tsg-kanu.de

Karneval Jürgen Keinz DA/1367828 keinz@t-online.de

Kraftraum Gerhard Krämer DA/147065 gerhardkraemer@freenet.de

Krebsnachsorge Ursula Hennig 06154/695127 hennig@fondata.de

Kyudo Andreas Lange 0178/1809761

Leichtathletik Anna-Katharina Bihn 06155/878255 anna-katharina.bihn@live.de

Männergymnastik Horst Böcher DA/891274

Neuro Vital Thomas Nikolaus 0178/7141412

Nordic Walking turnvorstand1846@gmail.com

Parcour/Freerunning

Präventives Fitnesstraining Helga Lange DA/591154

Prellball Horst Böcher DA/891274

Purzelturnen Lucia Hofmann kinderundmaedchenturnen1846@gmail.com

Reha-Sportif 1 Thomas Nikolaus 0178/7141412

Rollhockey Holger Köhler 06257/61689

Rollkunstlauf Hana Raab 06158/6092973

Rope Skipping Nikola Metko

Rückengymnastik Tatyana Avanesowa

Schwimmen Dr. Melanie Schultz info@tsg1846darmstadt.de

Ski (Ferienangebot) Harald Michael Jung h-m-j@web.de

Tennis Hans Jürgen Kleinsteuber (Vorsitzender) DA/308250; Milos Nesnidal (Sportwart, Trainer), Simona Nesnidal (Jugendwartin, Trainerin) DA/315683 info@tsg1846tennis.de

Tischtennis (Senioren)

Trampolin Maurice Rochau maurice-rochau@web.de

Turnen turnvorstand1846@gmail.com

Volleyball (Fitness) Helga Zirrgiebel turnvorstand1846@gmail.com

Volleyball Ingbert Wolf

Wettkampfgymnastik Ines Bühler turnvorstand1846@gmail.com

Yoga Alexandra Diefenbach

Vereins- geschäftsstelle

Astrid Dingeldein
Heinrich-Fuhr-Str. 40
64287 Darmstadt
Telefon: DA 4 38 77
Telefax: DA 4 70 73
tsg1846-darmstadt@
t-online.de
www.tsg-1846.de

Sprechtage

Di 08-12 Uhr
Do 14-18 Uhr
(außer Feier- und
Brückentage)

Mitgliedsbeiträge

Hauptverein/Monat:
Erwachsene: € 12,00
Kinder
und Jugend: € 8,50
Familien: € 22,50
(Sonderbeiträge für
Abteilungen)

Bankverbindung

IBAN DE88 5085 0150
0000 5404 04
BIC HELADEF1DAS
Spendenkonto
IBAN DE14 5085 0150
0016 0021 78
BIC HELADEF1DAS

Sportstätten

Heinrich-Fuhr-Str. 40:
Felsinghalle
Gymnastikhalle,
Tennishalle,
Rollsportanlage,
Sportfelder
Rheinallee 15
64560 Riedstadt:
Bootshaus



08/15
BANK

Top-Service statt 08/15. Das Girokonto der Sparkasse.

16000 Geschäftsstellen, 25000 Geldautomaten, 130000 Berater u. v. m.*

 Sparkasse
Darmstadt

Geben Sie sich nicht mit 08/15 zufrieden. Denn beim Girokonto der Sparkasse ist mehr für Sie drin: mehr Service, erstklassige Beratung rund ums Thema Geld und ein dichtes Netz an Geschäftsstellen mit den meisten Geldautomaten deutschlandweit. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-darmstadt.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

*Jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.

Seit der Ausgabe 4 im Jahr 2008 war es meine Aufgabe, die aus den Abteilungen und Sportgruppen eingesandten Berichte vier mal im Jahr in den TSG Nachrichten zusammen zu führen. Ich übernahm diese Arbeit von Katja Glock. Sie hatte die Zeitung 15 Ausgaben lang erstellt und die Arbeit sehr ausführlich und gewissenhaft übergeben.

Damals hatte unsere Zeitung schon DIN A 5 Format, war aber noch komplett in schwarz-weiß gehalten. Zwei Ausgaben später wurde die Zeitung auf Betreiben von Helmut Nikolaus und Katja Glock durch einen farbigen Umschlag aufgewertet und fortan in der Druckerei der Justizvollzugsanstalt in Eberstadt gedruckt. Wolfgang Häder holte sie dort ab. Damit begann der Arbeitseinsatz für die Familien Häder und Kunz. Die Adressaufkleber wurden im heimischen Wohnzimmer auf die damals noch weit über tausend Zeitungen geklebt und der Versand mit der Post vorbereitet. Später wurden die Adressaufkleber gleich in der JVA auf die Zeitungen geklebt und noch einmal später übernahm ich den Versand von Familie Häder. Wenn es bei mir mal nicht klappte, wurde ich unterstützt von meinem Mann Robert, Holger Delle und Helmut Nikolaus.

Die Arbeit hat mir in den letzten gut acht Jahren überwiegend Freude bereitet. Ich konnte intensive Erfahrungen mit dem Textsatz-System LaTeX sammeln, die mir beruflich weiterhin nützlich sind. Und ich kann sagen, dass ich meinen Verein besser kennen gelernt habe. Es lohnt sich, die Zeitung ganz zu lesen.

In der letzten Zeit kam es aber immer mal wieder vor, dass ich die Zeitung nicht

gelesen hatte, bevor sie in den Druck ging und ich mich blind auf unsere Korrekturleser/innen Kerstin Göckel, Helga und Robert Zirrgiebel verließ. Vielen Dank für eure Hilfe.

Danke auch an Sandra Lang. Sie hatte, nachdem Pia auf die Welt kam, die Ausgabe 4-2015 erstellt.

Die Arbeit war zuletzt nur noch schwer zu bewältigen, und ich bin darum dem TSG Vorstand dankbar, dass diese Ausgabe bereits von Wolfgang Grunwald erstellt wurde. Ich wünsche ihm eine genauso angenehme Zusammenarbeit mit den Abteilungen und Sportgruppen, wie ich sie hatte.

An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei der Leichtathletik-Abteilung mit Anne-Lotte Kreickemeier und Christa Stumpp bedanken. Sie haben die Formatvorgaben von Anfang bis Ende stets eingehalten. Danke! Auch bedanken möchte ich mich bei der Fußball-Abteilung und Andrew Krutsch. Die Arbeit geht viel leichter von der Hand, wenn auf den ersten Blick eindeutig ist, welches Bild wohin gehört und das Bild durch einen kurzen Text beschrieben ist.

Danke natürlich auch an alle Autorinnen und Autoren, die ich nicht namentlich genannt habe. Ohne ihren Einsatz wüssten wir weniger über die Ereignisse in der eigenen oder anderen Abteilungen oder über den „Gesamtverein“, über den uns Karl-Heinz Isselmann regelmäßig auf dem Laufenden hält.

Dann bleibt mir nur noch, mich zu verabschieden und allen für die Zukunft viel Spaß beim Sport und der Vereinsarbeit zu wünschen!

Katharina Zirrgiebel

Liebe Sportlerinnen und Sportler und Freunde der Darmstädter Turn- und Sportgemeinde 1846 – nun folgen die „Breaking News“ der Ausgabe 3/17 unserer TSG-Nachrichten. Neues und Wissenswertes seit der letzten Ausgabe:

Landesgartenschau 2022

Auf Grund der Haushaltslage der Stadt Darmstadt wurde die Landesgartenschau 2022, in deren Kerngebiet unser Sportgelände bekanntermaßen liegt, im Mai überraschend abgesagt: Für das Entwicklungspotential unseres Sportgeländes erneut eine herbe Enttäuschung!

Das Wettbewerbsverfahren samt dem sogenannten „Ideenwettbewerb“ wird allerdings fortgesetzt.

Ostparkweg

Der erste Abschnitt des Ostparkweges (auf unserem Gelände vom Botanischen Garten entlang des Darmbachverlaufs bis zum Froschweg) ist nun fertig gestellt. Dies umfasst den Wegebau mit Verlegung der Kabel für die spätere Beleuchtung sowie das Wildschwein-Schutztor auf Seiten des Botanischen Gartens. Wir gehen davon aus, dass alle weiteren Planungsschritte Zug um Zug in Abschnitten bis zur Neugestaltung des ehemaligen Hockeyfeld-Kunstrasenplatzes zum „Generationenpark für Jung und Alt“ umgesetzt werden. Der Ostparkweg ist übrigens – daran sei noch einmal erinnert – AUSSCHLIESSLICH der Benutzung durch Fußgänger vorbehalten!

Faustballfeld und Spielfeld der Footballer

Das Faustballfeld mit Maulwurfsperrung ist mittlerweile nach einigen Anlaufschwierig-

keiten fertig gestellt; jetzt muss die neue Grasnabe nur noch zum Spielfeld heranwachsen.

Das Spielfeld unserer American Footballer wurde bei diesen Arbeiten mit saniert.

Der Zaun zum Botanischen Garten wird – wie schon berichtet – etwas weiter innen liegend als Wildschwein-Schutzzaun erneuert.

Neuer Internet-Auftritt

Am 6.3.2017 konnte unser neuer Internetauftritt wie geplant online geschaltet werden. Nach dem Auftritt des Gesamtvereins, der Kanu-Abteilung und der Kyudo-Bogenschützen haben sich weitere Abteilungen wie z.B. Karneval- und Turnabteilung dem neuen CMS-System mit gemeinsamer CI angeschlossen; weitere Abteilungen arbeiten schon an der Umsetzung. Die Umstellung soll vereinbarungsgemäß Ende 2017 abgeschlossen sein.

Neue Satzung

Um den Anforderungen des Finanzamts Darmstadt – wie viele andere Vereine auch – nachzukommen, wurde am 29. Mai 2017 auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung die entsprechende Neufassung einiger Satzungsparagraphen beschlossen. Die neue Satzung wurde beim Registergericht eingetragen.

Arbeitseinsätze 2017

Die für den 20.05.2017 bzw. 27.05.2017 (Ersatztermin) angesetzten und in den TSG-Nachrichten 2/2017 veröffentlichten allgemeinen Vereins-Arbeitseinsätze fanden bei freundlichem Wetter bedauerlicherweise KEINE Resonanz; niemand ist erschienen. Wir wollen das Verfahren

daher ändern und für die nach unserer Arbeitsliste geplanten Arbeiten einzelne Abteilungen gezielt und konkret ansprechen, da wir auf die tätige Mithilfe durch unsere Mitgliedschaft allein aus Kostengründen angewiesen sind. Sollten wir gezwungen sein, jegliche Arbeiten fremd zu vergeben, müssten wir gemeinsam darüber nachdenken, wie wir einen Weg zur Finanzierung dieser Aufgaben finden.

Zum Schluss noch herzliche Glückwünsche an alle Turner, die sich auf dem Deutschen Turnfest 2017 mit hervorragenden Leistungen präsentiert haben!

Mit den besten Grüßen für heute und neuen Nachrichten in der Ausgabe 4/2017, Ihr und Euer

*Karl-Heinz Isselmann,
1. Vorsitzender*

Gesamtjugend

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder und MitgliederInnen,

die Gesamtjugend der Darmstädter Turn- und Sportgemeinde 1846 e.V. lädt am **23. August 2017 ab 18:30 Uhr** zur **Jahreshauptversammlung der Gesamtjugend** ein.

Agenda:

- Berichte des Vorstands
- Anträge
- Etat
- Entlastung des Vorstands
- Wahlen für unbesetzte Ämter
- Verschiedenes

Anträge können zehn Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich bei vorstand@jugend.tsg-1846.de eingereicht werden. Anträge, die nach dieser Frist eingehen, können nicht berücksichtigt werden. Bei unmittelbaren Fragen zur Jahreshauptversammlung kann Maurice Rochau (vorstand@jugend.tsg-1846.de) Auskunft geben.

Du weißt gar nicht, was die Gesamtjugend der Darmstädter TSG 1846 e.V. ist? Keine Sorge! In knapp sind wir der Zusammenschluss aller Kinder und Jugendlichen im Verein und treten für die Kinder- und Jugendarbeit im Verein ein. Wir organisieren Projekte, bieten eine Freiwilliges Soziales Jahr an und bilden aus und fort in Sachen Kinder- und Jugendarbeit? Du hast Bock, ein Teil davon zu werden? Dann komm einfach zur Jahreshauptversammlung, und Du kannst dir in Ruhe alles anschauen!

Der Vorstand der Gesamtjugend

Die Kanuabteilung der Darmstädter TSG wird 90 Jahre alt – bewegte Geschichte, die wir mit Euch teilen möchten!

Am 24. Juni werden wir unser Jubiläum im Bootshaus mit einem rauschenden Fest gebührend gefeiert haben und in der nächsten Ausgabe davon berichten. In unserer eigens zu diesem Anlass herausgegebenen Festschrift blicken wir zurück auf 90 Jahre, die die Geschichte unserer Abteilung und des gesamten Vereins richtungsweisend geprägt haben. Zum Jubiläumsfest

ist sie in gedruckter Form erhältlich. Auf kanu.tsg-1846.de wird sie dann auch elektronisch veröffentlicht.

An dieser Stelle möchten wir einen Dank an alle unsere Mitglieder aussprechen. Sie haben sich mit großem persönlichen Kraftaufwand für das Wohlergehen der Kanuabteilung eingesetzt, sich mit der sportlichen Zielsetzung der Kanuabteilung solidarisch identifiziert und diese mitgetragen. Wir blicken mit Freude auf die Zukunft!

Sandra Lang



Darmstädter TSG



Darmstädter TSG



90 Jahre Kanuabteilung



DATTA TRANSPORTE
WE ALWAYS FIND A WAY.

Datta-Transport GmbH Georgenstr. 17 64546 Mörfelden-Walldorf
0162 9 22 62 96 www.dattatransporte.de

Vier Spieler der Darmstädter TSG starteten mit Spielern des Frankfurter Rollhockeyteams als Spielgemeinschaft das erste Turnier der süddeutschen Meisterschaften U 15: Christopher Becker (Torwart), Nils Albert, Donald Hahn und Jona Ilic. Die gegnerischen Teams aus Schweinfurt und Ansbach bildeten ebenfalls eine Spielgemeinschaft. Der REC Konstanz stellte ein eigenes Team.

Unsere Spieler begegneten in ihrem ersten Spiel der Turnierrunde der Spielgemeinschaft Schweinfurt/Ansbach. Donald Hahn gelangen zwei Treffer und Nils Albert erzielte ein weiteres Tor. Unterlegen endete das Spiel mit 13:3 für die Gegner. Auch das Team des REC Konstanz dominierte das Spiel. Donald Hahn gelang der einzige Treffer. Unsere Spielgemeinschaft Frankfurt/Darmstadt unterlag mit 1:10.

Katrin Vytrisal



Süddeutsche Meisterschaften U 15, von links: Nils Albert, Donald Hahn, Jona Ilic, Christopher Becker (TW)

Ein Unentschieden mit Freude und ein Unentschieden mit Enttäuschung

Unser U 13 Team bekam am 3. Spieltag der süddeutschen Nachwuchsrunde U 13 zu spüren, wie man sich über einen unentschiedenen Spielausgang freuen und ärgern kann. Die Freude war groß, als unser Team zum ersten mal nicht gegen den Favoriten RSC Darmstadt verlor. Lennard Göllner, Ben Göthling und Yannik Vytrisal gelangen insgesamt 4 Treffer. Dank der Leistung unseres Torwarts Christopher Becker blieb es bei einem 4:4. Die Stimmung war riesig unter den TSG Fans. Das Spiel gegen die TGS Vorwärts Frankfurt gewann unser U 13 Team souverän mit einem 6:2. Beim letzten Spiel des Spieletages machte sich die Anstrengung des

Tages bemerkbar. Unserer U 13 gelang kein guter Spielaufbau. Die gegnerische Mannschaft des ESV Ansbach blieb konsequent in der Verteidigung und überließ die Spielführung den TSG-Spielern, die sich in dieser Rolle noch nicht sicher präsentieren konnten. So gelang trotz vieler Torchancen und großartigem Einsatz kein einziger Treffer. Das Resultat war ein 0:0, das zu großer Enttäuschung führte.

3. Spieltag süddeutsche Nachwuchsrunde U 13 am 13.05.17

TGS Vorwärts Frankfurt : Darmstädter TSG 2:6

Darmstädter TSG : RSC Darmstadt 4:4

Darmstädter TSG : ESV Ansbach 0:0

Katrin Vytrisal

Wasserschlacht am 1. Mai – 2. Turnierrunde der süddeutschen Meisterschaften U 13

Der Wonnemonat Mai hielt nicht sein Versprechen - die gesamte zweite Turnierrunde der süddeutschen Meisterschaften U 13 fand im Dauerregen statt bei maximal 12 Grad. Die Bedingungen waren wirklich sehr hart für alle Spieler. Die Spielfläche war unglaublich rutschig, so dass einige Stürze in Kauf genommen werden mussten und einige Pässe nicht so glückten wie gewöhnlich. Alle unsere Spieler meisterten die Turnierrunde tapfer und gaben ihr Bestes: Lennard Göllner, Ben Göthling, Julius Steinert, Tristan Fernandez-Predel, Yannik Vytrisal und Christopher Becker (TW).

Unser erstes Spiel gegen die Spieler aus Frankfurt verlief sehr gut und endete mit 3:1 für uns. Nach einem guten Start im Spiel gegen Ansbach führte unser Team nach der ersten Halbzeit mit 3:1. In der zweiten Halbzeit wurde nicht ausrei-

chend verteidigt, und das Team aus Ansbach siegte mit 4:3.

Besonderer Höhepunkt des Tages war das „Stadtduell“ – unser Team gegen den RSC Darmstadt, bisher führender der Turnierrunde. Nach der ersten Halbzeit lag der in den bisherigen Spielen dominierende RSC nur mit 1:0 vorne. Nach der Halbzeitpause gelang Lennard Göllner der sensationelle Ausgleichstreffer. Die Fangemeinde des TSG-Teams tobte vor Freude auf den Rängen. In der allerletzten Spielminute gelang dem RSC ein weiteres Tor, so dass das Spiel mit 2:1 für den RSC Darmstadt endete. Unser Team kann sehr zufrieden sein, zumal ein wichtiger Spieler (Jakob Mohsler) leider nicht dabei sein konnte.

Wieder einmal hat das U 13 Team seine spieltaktische Entwicklung unter Beweis gestellt. Ein erträumter Sieg bei zukünftigen „Stadtduellen“ ist ein Stück näher gerückt.

Katrin Vytrisal



Penalty im Spiel gegen Ansbach, von links: Lennard Göllner, Tristan Fernandez-Predel, Yannik Vytrisal, zwei Spieler aus Ansbach, Ben Göthling



Freundschaftsspiel U 11 beim RSC Darmstadt als Vorbereitung auf die Deutschen Meisterschaften



Freundschaftsspiel als Spielgemeinschaft U11 mit den Frankfurtern beim RSC Darmstadt, von hinten: Jakob Mohsler, Ben Göthling, Yannik Vytrisal, Sophie Mautz, vorne: Tristan Fernandez-Predel

Hallo liebe TSG'ler, liebe Freunde der „Woogshusaren“, wir, die Garde der Karneval-Abteilung der Darmstädter TSG 1846 e.V., die „Woogshusaren“, feiern in diesem Jahr unser 12 mal 11 jähriges Jubiläum.

Als Traditions-Garde im Darmstädter Karneval nehmen wir dieses schöne Jubiläum zum Anlass, mit all unseren Freunden ein tolles Fest zu feiern – und was passt besser in den Herbst als ein zünftiges Oktoberfest!

Also kommt alle! – Jung und Alt sind herzlich willkommen!

Wir feiern am Samstag, dem 07.10.2017 ab 17:00 Uhr in der Grillhütte auf dem TSG-Gelände. Für Spiel, Spaß, gute Unterhaltung und Euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

TIPP: Wer uns mit Bayrischer Tracht besucht, erhält ein kleines Geschenk!

Tische könnt Ihr unter: astriddingeldein@gmail.com reservieren.

Wir freuen uns auf Euch!

Die Kommandantur der Woogshusaren



Unser Deko-Team musste aus organisatorischen Gründen seine alten Räumlichkeiten verlassen. Mit vielen fleißigen Helfern sind sie umgezogen und haben tolle neue Lagermöglichkeiten sowie einen tollen Arbeitsraum. An alle Helfer ein großes Dankeschön!

Wir haben neue Trainingszeiten!
 Diese – sowie aktuelle Neuigkeiten – erfahrt ihr auf unserer neuen Homepage:
<https://tsg-1846.de/angebote/abteilung/karneval/willkommen>

Ihr zuverlässiger Partner an Ihrer Seite:



Wir sind gerne für Sie da –
 2-mal in Darmstadt!

ENGEL APOTHEKE

<p>Am Luisenplatz 64283 Darmstadt Tel. 0 61 51 - 99 58 30 Fax 0 61 51 - 99 58 320 info@engel-apotheke.de</p>	<p>Am Alice-Hospital 64287 Darmstadt Tel. 0 61 51 - 96 79 00 Fax 0 61 51 - 96 79 020 alice@engel-apotheke.de</p>
--	--

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr	8.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Sa 8.30 Uhr bis 20.00 Uhr	9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

 **Parken Sie 20 Minuten kostenlos!**

www.engel-apotheke.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen

Informationen für Inserenten gibt es bei der Geschäftsstelle.

Schön, ästhetisch und kreativ ging es bei den Hessischen Meisterschaften zu.

Für ein buntes Treiben sorgten am 22.04.17 in Sandbach zahlreiche Gymnastinnen bei den Kür-Einzelmeisterschaften. Die besten Gymnastinnen aus ganz Hessen hatten sich zuvor bereits bei den Gaumeisterschaften für diese Meisterschaften qualifiziert. In der K5, 10 Jahre und jünger, überzeugte Carla Zimmer mit ihren sauber geturnten Übungen ohne Handgerät und mit dem Band und wurde Hessische Vizemeisterin. Am Sonntag, dem 23.04.17, ging es in Dieburg mit den Hessischen Pflicht-Wettkämpfen weiter. 2 Top-Platzierungen gab es auch hier für die Gymnastinnen der Darmstädter TSG. Mit dem Ball, dem Band und dem Seil turnte Anvesha Lodhe in der P6 (12 Jahre und jünger) sehr gute Leistungen und wurde Hessenmeisterin. Ihre Vereinskollegin Mathilda Heilmann schaffte es ebenso auf das Siebertreppchen mit Platz 3. Fünfte wurde Sara Karraht, Platz 7 erreichte Sophie Abraham und Platz 12 Sarah Ymane.

Weitere Platzierungen am Samstag K9, Katharina Hallett Platz 9.

Vielen Dank den Kampfrichterinnen Carolina Bühler und Lucia Hofmann.

Ines Bühler



HEAG

Energie

Immobilien

Verkehr

Motivation für die Zukunft

Ob im Bereich Energie, Immobilien oder Öffentlicher Personennahverkehr: Seit einem Jahrhundert prägen die HEAG und ihre Beteiligungen das Darmstädter Stadtleben. Das Ergebnis unserer gemeinsamen Arbeit: Eine kraftvolle Darmstädter Stadtwirtschaft zum Wohle der Darmstädterinnen und Darmstädter. Dies ist uns die schönste Motivation für die Zukunft.

HEAG · Im Carree 1 · 64283 Darmstadt · Tel. 06151 709-2000 · E-Mail: info@heag.de · www.heag.de

Nach vielen Jahren qualifizierte sich eine Turnerin der Darmstädter TSG 1846 für die Hessischen Meisterschaften im Gerätturnen. Fiona Tanner erturnte sich am 11. März durch fleißiges Training und mit Ehrgeiz den ersten Platz bei den Gaeinzelmeisterschaften in Rüsselsheim. Sie nahm am Qualifikationswettkampf des Jahrgangs 2003/2004 in der Pflichtstufe teil. Sie zeigte an allen Geräten gute Übungen und erreichte am Boden ihre Höchstwertung an diesem Tag. Sie wurde an diesem Gerät mit 16,15 Punkten von möglichen 17 Punkten belohnt.

Der erste Platz bedeutete nun das Ticket zu den Hessischen Meisterschaften am 14. Mai in Mörlenbach. Sowohl Fiona als auch ihre Trainerinnen waren an diesem Tag sehr aufgeregt. In der Turnhalle herrschte eine sehr konzentrierte und ruhige Atmosphäre. Nur die besten Turnerinnen aus Hessens Turngauen nahmen hier an verschiedenen Wettkämpfen aus unterschiedlichen Jahrgängen teil. Die Gerätereihenfolge für Fiona war an diesem Tag: Sprung, Barren, Schwebebalken und Boden. Durch ungewohnte Sprungverhältnisse fiel es Fiona etwas schwer, ihre gute Sprungleistung aus dem Training auch am Wettkampf zu zeigen. Der Handstützüberschlag über den 1,20 m hohen Sprungtisch wurde mit 14,85 Punkten

von 17 möglichen Punkten bewertet. Das erste Wettkampfgerät ist aber auch immer besonders aufregend. Am Stufenbarren lief es dafür sehr gut, dort erturnte sie sich 15,75 Punkte, ihre Bestwertung an diesem Tag. Der Schwebebalken ist für Fiona immer eine große Herausforderung. Dennoch konnte sie – trotz Aufregung und ein paar kleinerer Unsicherheiten – im Vergleich zu vielen anderen Turnerinnen ihre Übung durchturnen, ohne das Gerät zu verlassen. Sie bekam dort 14,05 Punkte. Das letzte Gerät war der Boden. Dort zeigte sie, wie an allen anderen Geräten, die Pflichtübung P7. Sie gab noch einmal alles und turnte hier sehr sicher und technisch gut und wurde somit mit 15,30 Punkten bewertet.

Bei der Siegerehrung wurde es nochmals spannend. Als Fiona beim dritten Treppchenplatz dann ihren Namen hörte, war die Freude auf allen Seiten groß. Wir sind sehr stolz, dass nach langer Zeit die Darmstädter TSG an den Hessischen Meisterschaften im Gerätturnen teilnehmen konnte. Bei der starken und zahlenmäßig großen Konkurrenz im Turngau Main Rhein ist es nicht leicht, sich durchzusetzen. Noch erfreulicher ist es daher, dass wir dann auch noch die Bronzemedaille mit nach Hause nehmen durften.

Sandra Wowra



Darmstadt – Auch in diesem Jahr starteten unsere jüngeren Gerätturnerinnen wieder im Wettbewerb um den Main-Rhein-Pokal (MRP) in der Mannschaftswertung. Doch in diesem Jahr war etwas anders: Die TSG 1846 veranstaltete am 25.03.2017 den ersten Teil des zweiteiligen Wettkampfes, und unsere Turnerinnen durften in der ihnen bekannten Halle an den ihnen vertrauten Geräten starten. Zuletzt war die TSG im Jahr 2010 als Gastgeberin aufgetreten, und auch dieses Mal wollte sich die Turnabteilung von ihrer besten Seite zeigen. Aufgrund von zahlreichen engagierten Eltern und Turnerinnen der ersten Mannschaft – es wurde auf- und abgebaut, juriert, 120 Brötchenhälften geschmiert, 30 Brezeln verkauft, 25 Kuchen gespendet und 12 Liter Waffelteig verbacken – verlief alles reibungslos und alle Aktiven fühlten sich sehr wohl.

Doch nun zum Wichtigsten: Knapp 300 Turnerinnen der Jahrgänge 2008 bis 2011 waren nach Darmstadt gereist, um in der Felsinghalle die erste Hälfte des MRP zu absolvieren. Beim MRP turnen im Turnvierkampf (Sprung, Balken, Reck und Boden) die Sportlerinnen in verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Die TSG schickte zwei Mannschaften an den Start. Im Wettkampf mit den Pflichtübungen P2/P3 turnten unsere jüngsten Mädchen: Emelie Dintelmann, Lara Grund, Janina Moisisdis, Adina Sylla, Eva Thoma (alle 2009), Aliena Roth (2010) und Tjada Schick (2011). Besonders groß war die Aufregung bei Emelie, Adina, Aliena und Tjada, die alle

das erste Mal an den Start gingen. Unsere Mädchen turnten großartig, so dass die Mannschaft mit über einem Punkt Vorsprung den ersten Wettbewerbstag als Gruppensieger beendete. Gleiches gelang unseren Turnerinnen des Jahrgangs 2008, die die Pflichtübungen P3/P4 zeigten. Emma Arnold, Juli Feder, Annie Gibhart, Finja Kühlen – auch für sie war es eine Premiere – und Lena Seidel zeigten an allen Geräten souveräne Leistungen und hatten am Ende des Tages schon einigen Vorsprung vor den Zweitplatzierten.

Sollten diese tollen Leistungen nur am Heimvorteil liegen? Würden es die Mädchen schaffen, auch im zweiten Teil bravourös zu turnen und die Pokale mit nach Hause zu nehmen?

Dies sollte sich am 06.05. zeigen, als unsere Turnerinnen in Biebesheim an den Start gingen. Hier wurde alle Erwartungen übertroffen, denn die Mannschaftsergebnisse fielen noch besser aus als in Darmstadt, und drei unserer Mädchen turnten sogar tadellose Übungen mit voller Punktzahl: Janina und Annie am Balken sowie Juli am Boden.

Sandra und Vera, unsere tollen Trainerinnen, jubelten lautstark, als ihre Mädchen ganz nach oben auf das Treppchen gerufen wurden. Natürlich freuten sich unsere Turnerinnen riesig und waren sehr stolz, als sie ihre Urkunden und den Siegerpokal entgegen nehmen durften. Herzlichen Glückwunsch und wie immer ein riesiges Dankeschön den Trainerinnen und allen anderen Helfern.

Anja Feder








Vorratsstüb'l:
Ein Schluck
daheim!



 facebook.darmstaedter.de
www.darmstaedter.de

Das IDTF fand vom 03.-10. Juni in Berlin statt. Von der Darmstädter TSG waren 14 Gymnastinnen am Start.

Am Samstag fuhren wir, mit der Bahn, getrennt los: Die Gruppe Estetika, die gleich am Sonntag ihren großen Wettkampf hatte, zog zunächst für einige Tage in ein Hostel, während die übrigen Mädels mit Begleiterin Barbara Hallett bereits die Schulunterkunft in Lichterfelde-Ost bezogen.

Am Sonntag fand der Deutschland-Cup Gymnastik Kür-Gruppe statt. Die Gruppe Estetika der Darmstädter TSG (Carolina und Julia Bühler, Vasiliki Magolidou, Katrin Schlöder, Rebecca Schneider, Mona Sheikh) zeigte, angefeuert mit selbstgemalten Plakaten von den jüngeren Mädchen, zwei ausdrucksstarke und schöne Ballübungen. Leider passierten im Durchgang ein paar Fehler, so dass es am Ende nicht ganz fürs Treppchen reichte und die Gruppe einen guten fünften Platz erreichte.

Am Montag, nach einem Ausdauerlauf um die Bahn noch zu kriegen, turnten Katharina Hallett und Emily Hamm einen Kür-Mix. Beide mussten fast 5 Stunden warten, bis sie ihre erste Übung präsentieren konnten: Emily zeigte ihre P8- Übungen mit dem Seil und den Keulen, Katharina ihre Übungen mit dem Ball und Band. Mit guten, meist sicheren Übungen platzierten sie sich auf Rang 22 von insgesamt 73 Paaren. Am selben Tag turnten Carolina und Vasiliki zusammen mit der Gruppe aus Groß-Zimmern die DM in GymTa, in der sie sich für das Finale qualifizierten und schließlich den 2. Platz erreichten – herzlichen Glückwunsch!

Am Dienstag, an dem wir das Turnfest genießen konnten, zogen auch die großen

Mädels und Trainerin Ines Bühler zu den Jüngeren in die Schule, und Barbara Hallett musste leider abreisen.

Am Donnerstagmorgen hatten die jüngsten Mädchen (11-13 J.) Wettkampf in der Pflicht-Gruppe. Sophie Abraham, Friederike Hallett, Amina Ja, Sara Kharrat, Anvesha Lodhe und Sarah Yemane turnten die P7 - Seilübung zu einer selbst ausgesuchten Musik und kamen beinahe fehlerfrei durch die beiden Durchgänge. Das harte Training (sogar abends um halb elf in der Schulturnhalle in Berlin) zahlte sich aus, und die Mädels durften überglücklich den 1. Platz und einen Pokal entgegennehmen. Außerdem fand am Nachmittag neben dem RSG-Finale auch das DTB-Dance Finale statt, bei dem Carolina mit der Gruppe aus Groß-Zimmern vertreten war und zu dem wir erst mal eineinhalb Stunden laufen mussten (S-Bahnverkehr in Berlin). Die Gruppe „Kalliopé“ sicherte sich den dritten Rang und den Platz auf dem Treppchen.

Am Freitag konnten wir bei super Wetter noch einmal über das große Turnfest-Gelände schlendern, bevor wir am Samstag wieder abreisen mussten. Es war ein tolles Turnfest mit allem, was dazugehört: Spagatfiguren in der U-Bahn, Tanz-Workshops auf Bahnsteigen um elf Uhr abends, Wasserbomben im Zimmer und Rolltreppe-wieder-Hochlaufen, Bouldern, Airtrack-Trampolinspringen, Kinder stark machen, lecker Essen gehen... und nicht zu vergessen unsere Yoga-Einheit im Sommergarten mit unzähligen Sportlerinnen und Sportlern am Freitagabend.

Herzlichen Dank an Barbara Hallett und Ines Bühler und allen anderen, die dieses tolle Turnfest ermöglicht haben!

Friederike Hallett



Gruppe „Estetika“



Viel Spaß hatten die Gymnastinnen am letzten Tag des Turnfestes ;-)

Am 11. März 2017 kamen mehr als 300 Teilnehmerinnen aus dem Turngau Main-Rhein in Rüsselheim zu den Gaueinzelmeisterschaften zusammen.

Die Darmstädter TSG war hier mit 26 Turnerinnen in verschiedenen Qualifikations- und Rahmenwettkämpfen vertreten.

Für Lena Harand, Iris Köppl und Shanice Bitman war das der erste Wettkampf bei den „Großen“. Sie starteten im Wettkampf der Pflichtstufen P4. Trotz großer Aufregung zeigten sie ihre Übungen recht sicher und konnten sich im vorderen Mittelfeld platzieren. Lena auf Platz 15, dicht gefolgt von Shanice auf Platz 17 und Iris auf Platz 18.

Emma Keller vertrat die TSG in der Pflichtstufe P5 im Jahrgang 2006. Sie zeigte sichere Übungen an allen Geräten, die mit angemessenen hohen Wertungen belohnt wurden. Sehr große Freude gab es hier bei der Siegerehrung. Emma durfte ganz nach oben auf das begehrte Treppchen klettern und die Goldmedaille entgegennehmen.

In der gleichen Pflichtstufe, aber im Jahrgang 2005 gingen Sinje Breckner, Jasmin Köppl, Greta Schneider, Matilda Möller und Julie Höllwarth an den Start. Die Mädels zeigten, dass sie viel trainiert hatten und führten ihre Übungen meist souverän vor. Dies zeigte sich auch im Gesamtergebnis, in dem alle Mädchen unter den Top 10 vertreten waren. Greta erreichte Platz 10, knapp vor ihr Jasmin auf Rang 9. Matilda erreichte einen tollen 7. Platz. Mit Sinje auf Platz 3 und Julie auf dem ersten Rang, erweiterte sich die Medaillensammlung der TSG hier um zwei weitere Medaillen.

Des Weiteren turnten Valerie Harand, Cécile Reboud, Natalie von Kries, Svea Gibhart und Katharina Hohl in den Pflichtstufen P5 und P6. Auch diese Mädchen zeigten ein tolles Gesamtergebnis inmitten der gro-

ßen Konkurrenz im Turngau. Von insgesamt 48 Starterinnen erreichte Valerie Platz 21, Natalie platzierte sich auf Rang 10 und Svea sicherte sich Platz 8. Mit den Plätzen 5 (Cécile) und 4 (Katharina) verpassten zwei der Mädchen das Treppchen nur knapp.

Sehr zufriedenstellend und erfreulich waren auch die Leistungen der ältesten Mädchen der TSG an diesem Wettkampftag. Jana Buxmann, Carmen Andre und Rebekka Dannenfeldt turnten die Pflichtstufen P6 und P7. In einem Teilnehmerfeld von 34 Starterinnen erturnte sich Jana Platz 19, Carmen erreichte einen tollen 5. Platz und Rebekka durfte auf Rang 2 die Silbermedaille mit nach Hause nehmen.

Laura Fieber, die trotz ihrer Abiturprüfungen am Wettkampf in den Pflichtstufen P6-P8 teilnahm, turnte aufgrund keiner weiteren Meldung in diesem Wettkampf an diesem Tag konkurrenzlos und wurde so für ihr Durchhaltevermögen mit der Goldmedaille belohnt.

In den Qualifikationswettkämpfen, die erfahrungsgemäß immer mit sehr großer Konkurrenz aus den anderen Vereinen besetzt ist, ging unter anderem Lucy Adamczyk in der P5 für die TSG an den Start. Nach tollen Übungen fehlte Lucy am Ende nur ein halber Punkt für die Qualifikation zu den Hessischen Meisterschaften. Sie freute sich über einen hart erkämpften 5. Platz von insgesamt 22 Turnerinnen.

Ebenfalls im Qualifikationswettkampf, allerdings in der P6, starteten Lisa Vytrisal und Maleen von Kries. Auch sie zeigten, dass sie durchaus mit ihren Konkurrentinnen mithalten können. Auch hier konnten sich die Mädchen der TSG in einem Teilnehmerfeld von 31 Turnerinnen in den Top 10 behaupten. Maleen erreichte Rang 8, Lisa wurde 6.

Fiona Tanner, Helena Trabert und Annik

Voltz gingen im Qualifikationswettkampf P6/P7 der Jahrgänge 2003 und 2004 an den Start. Für Helena und Annik (beide Jahrgang 2004) war es der erste Start in diesem Qualifikationswettkampf. Souverän erturnten auch sie sich Top 10 Plätze und freuten sich über Rang 6 (Annik) und Helena verpasste das Treppchen um wenige Zehntel und wurde 4. Dann wurde es noch einmal spannend. Fiona hatte bereits im letzten Jahr die Qualifikation haarscharf verpasst und ging in diesem Jahr zum zweiten Mal an den Start. Mit 0,1 Punkten Vorsprung verdrängte sie die Konkurrenz auf den zweiten Rang und durfte ganz oben auf dem Treppchen Platz nehmen. Somit ist die seit vielen Jahren die erste Turnerin der TSG, die ihrem Verein bei

den Hessischen Meisterschaften am 14. Mai in Mörlenbach vertreten wird.

Auch im Kürbereich war die TSG in diesem Jahr vertreten. Nives Magnus startete in der LK 4 der Jahrgänge 2005 – 2008. Nives präsentierte ihre selbst zusammengestellten Übungen an Balken, Boden sowie dem Stufenbarren und einen Handstützüberschlag über den Sprungtisch. Für sie war es der erste Wettkampf in der Kür. Am Ende platzierte sie sich auf einem tollen 7. Platz.

Ein großer Dank geht an dieser Stelle wie immer an unsere Kampfrichter, ohne die die Teilnahme an den Wettkämpfen nicht möglich wäre.

Vera Gottschalk



SPORT 2000

SPORT MROCZEK

Da. - Eberstadt

→ **Freizeit**
→ **Verein**
→ **Aktiv**

Ihr Spezialist in Sachen Sport

Heidelberger Landstraße 194
Tel. 06151-57326
www.sport-mroczek.de
www.perfectsport24.de

Wie in jedem Jahr war auch diesmal der Vatertag wieder ein Höhepunkt im Vereinsleben der Fußball-Abteilung.

Den ganzen Tag über fanden sich bei herrlichem Wetter Mitglieder, Freunde und Gäste der TSG an Rupert-Heiser-Hütte zum gemütlichen Miteinander ein. Das bestens eingespielte Organisations-Team um Hüttenwart Rupert Heiser sorgte dafür, dass es niemandem an etwas fehlte. So waren zeitweise alle Plätze besetzt. Dennoch musste niemand lange warten oder anstehen, bis für sein leibliches Wohl gesorgt wurde.

Spannendes Spiel Väter-Trainer

Wie es sich für eine Fußball-Abteilung gehört, wurde auch auf dem grünen Rasen gespielt. Die Väter unserer Nachwuchsspieler hatten eine zahlenmäßig starke und entschlossene Truppe zusammengetrommelt um den Trainern das Leben auf dem Platz

schwer zu machen. Diese hatten nicht nur weniger Ergänzungsspieler, sondern am Anfang auch ihre liebe Not mit dem Tempo, das die Väter vorlegten. Nach einigen Sturmläufen konnten diese so mit 1:0 in Führung gehen. Durch eine Standard-Situation gelang Kai Bopp vor der Pause der Ausgleich.

Engagiert gecoacht von Horst Weingardt fanden die Trainer nach der Pause zu mehr Ordnung in ihrem Spiel. Zudem wechselten vereinzelte Väter die Seiten. Auch wenn das Spiel weiter offen war, gelang es den Trainern nun ihre Chancen besser auszunutzen, was schließlich dazu führte, dass sie mit einem 4:2 das Spiel beendeten. Gewonnen hatten dennoch alle, die an diesem Tag bei der TSG waren.

Egal ob auf dem Platz oder als Zuschauer freuen sich alle auf das nächste Spiel am Vatertag 2018.



Die Teams der Eltern und Trainer

Die 13 Nachwuchs-Teams der Fußball-Abteilung können stolz und zufrieden auf die Saison 2016/2017 zurückblicken. Die vier Kreisliga-Teams (E1, D1, C und B-Jugend) sowie die A-Jugend in der Gruppenliga haben alle das Saisonziel Klassenerhalt erreicht. So ist die TSG in jeder Altersstufe gut im Fußballkreis Darmstadt vertreten.

Erfolge bei E2 und F1

Die übrigen Teams werden nach einer Qualifikationsrunde im Herbst jeweils gleichstarken Mannschaften in einer Gruppe zugeordnet. Dabei hat es die F1 geschafft

in der stärksten Gruppe am Ende die Nase vorn zu haben. Auch die E2 setzte sich in ihrer Gruppe, der zweitstärksten, am Ende durch. Glückwunsch an die Erfolgs-Trainer Horst Weingardt und Kai Bopp.

Über die gesamte Saison haben alle Jugendtrainer und -betreuer hervorragende Arbeit geleistet. Die Freude mit der die jungen Spieler beim Training und Spiel ans Werk gehen, zeigt dies eindrucksvoll. Schließlich zieht die TSG immer weiter Nachwuchs an. In der neuen Saison steigt die Zahl der gemeldeten Teams wieder leicht an.



F1 Mannschaft



E2 Mannschaft

Erste Mannschaft mit erfolgreicher Rückrunde

Nach etwas holprigem Saisonstart hat sich die erste Mannschaft um Trainer Kai Bopp rechtzeitig wieder gefangen. Bereits vor der Winterpause war abzusehen, dass die Woogs-Kicker, die zu Saisonbeginn einige unglückliche Niederlagen hinnehmen mussten, mit dem Abstieg nichts zu tun haben werden.

Aufholjagd in 2017

Mit dem Jahreswechsel wurden dann auch die Leistung und vor allem die Ergebnisse besser. Nachdem alle Vorbereitungsspiele

gewonnen wurden, schaffte es das Team von Kai Bopp in den restlichen Saisonspielen bis auf drei Niederlagen immer zu punkten. So stand am Schluss mit dem neunten Tabellenplatz ein beachtlicher Erfolg zu Buche.

Zufrieden können die Kicker in die Sommerpause gehen, bevor Anfang Juli die Vorbereitung auf die neue Saison beginnt.

Mittelfeldplatz für zweite Mannschaft

Nach wechselhaftem Saisonverlauf erreichte die zweite Mannschaft von Trainer Felice Monghelli mit dem achten Platz ebenfalls eine gesicherte Mittelfeldposition.

Andrew Krutsch



Erste Mannschaft mit Trainer Kai Bopp

30 Schwimmerinnen und Schwimmer der ersten und zweiten Wettkampfmannschaft durften am ersten Oster-Ferientag nicht ausschlafen: 7 Uhr Abfahrt mit dem Bus nach Vittel. Mit ihren Trainerinnen Elfriede Hildebrandt und Katja Thinius und der Unterstützung der Physiotherapeutin Maren Schulteis starteten die TSGler ins Trainingslager mit dem festen Vorsatz ihren Trainingsfleiß unter Beweis zu stellen und die Grundlage für weitere Erfolge bei den kommenden Wettkämpfen und Meisterschaften zu schaffen.

Zwei Trainingseinheiten am Tag, im Wasser und auch an Land wurden unterstützend die Muskeln bearbeitet. Auch der Teamgeist wurde gepflegt, gemeinsames Essen, spielen, lachen und faulenzen, all das macht ein Trainingslager aus. Beschwerden über die Einzelzimmer gab es keine - der Schlaf nach den anstrengenden Trainingseinheiten tat allen gut! Und auf Wunsch hat Maren massiert und müde Schwimmer wieder mobilisiert - vielen Dank für die gute Betreuung!

Annette Winterberg

Hessische Meisterschaften nach den Süddeutschen Meisterschaften - der Terminplan schlägt Kapriolen: Ein kleiner Trupp von TSGlern reiste am 20. und 21. Mai nach Wetzlar, um sich der starken hessischen Konkurrenz zu stellen.

Bei 29 Starts konnten 3 Goldmedaillen, 6 Silbermedaillen und 7 Bronzemedaillen und fünfmal 4. Plätze gefeiert werden - herzlichen Glückwunsch an alle Schwimmer/innen und an Betreuer Christian Adam.

Florian Keller konnte sich die Goldmedaille in seinem Jahrgang 1998 in 200m Rücken

sichern; Jacqueline Koch (Jg. 2003) erreichte in 50m Brust den ersten Platz sowie Valentin Schultz (Jg. 1998) in 200m Brust. Die Finalteilnahme erreichten Jacqueline in 50m Brust sowie Valentin in jeweils 100m Brust, Schmetterling und Rücken.

Karla Fleischhauer (Jg. 2003) und Greta Winterberg (Jg. 2002) durften ebenfalls auf das Siebertreppechen steigen: Karla wurde in allen Bruststrecken Zweite! Greta erreichte den 3. Platz in 100m Freistil. Saskia Claeys (Jg. 1998) komplettierte das gute Abschneiden.

Annette Winterberg



Ein erfolgreiches Wochenende in jeder Hinsicht

Darmstadt, Nordbad 25./26.03.2017

Der letzte TSG Test im alten Nordbad - aber alle fleißigen Helfer hatten keine Zeit für Wehmut oder auch Vorfreude auf das neue Schwimmbad, denn zwei lange Wettkampftage erforderten den vollen Einsatz von allen TSGlern zu Wasser und zu Lande, hinter und vor den Kulissen, hinter der Kuchentheke, in der Küche, in der Sprecherkabine und am Beckenrand - 3400 Meldungen bei 700 Teilnehmern!

1300 Waffeln wurden gebacken, 86 Kuchen wurden verkauft, dazu Salate, Brezeln, Würstchen - die Versorgung aller verlief routiniert und reibungslos.

Auch sportlich ging es rund: Wer die Ziele für diese Saison erreichen wollte, der musste schon im März sein Können und den Trainingsfleiß unter Beweis stellen. Denn für viele Starter beim TSG Test war die Erreichung der Pflichtzeiten für die hessischen und süddeutschen und auch deutschen Meisterschaften Anreiz und Antrieb, viele Strecken

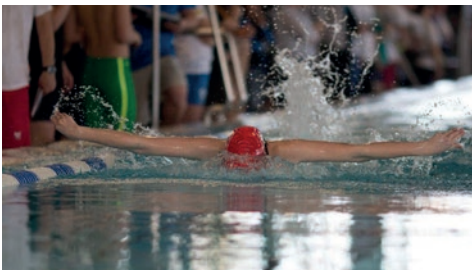
zu schwimmen. Und das galt auch für viele Vereine über die hessischen Landesgrenzen hinaus.

Herausragende Leistungen in schwimmerischer Hinsicht konnten folgende TSGler vermelden: Anton Eberling, Paula Fleischhauer, Melanie Geyer, Nora Hildebrandt, Jacqueline Koch, Melanie Konrad, Maya Meese sowie Paul Schulteis.

Auf das Podium ganz oben durften Navina Edling (Jg. 2006) und Valentin Schultz (Jg. 1998) steigen: Navina holte bei 7 Starts 5 Goldmedaillen (in 100 und 200 B, 200 R, 200 L, 100 S) und 2 Silbermedaillen (50 Brustbeine und 100 F); Valentin sicherte sich bei 6 Starts 5 Mal den ersten Platz (100 und 200 R, 100 und 200 B sowie 200 L). Beeindruckende Leistung! Herzlichen Glückwunsch!

Ein erfolgreiches Wochenende in jeglicher Hinsicht hat das TSG Team gestemmt - ein letzter Blick zurück auf viele TSG Wettkämpfe im Nordbad und ein zuversichtlicher Blick nach vorn: der TSG Nachwuchs hat sich behauptet, Schwimmen und Darmstadt - das passt zusammen!

Annette Winterberg



Leichtathletik

Frühjahrswanderung zur Ludwigshöhe

Am 07. Mai trafen wir uns um 10.30 Uhr mit unserem Wanderführer Heinz Wolf am Luisenplatz, um zunächst mit der Straßenbahn nach Eberstadt zu fahren. Bereits zu diesem Zeitpunkt fing es an zu nieseln, und

diese Regen-Situation begleitete uns die ganze Wanderung hindurch bis zur Schlussrast.

Trotzdem war es schön, beim Aufwärtsgehen durch die Streuobstwiesen in Eberstadt das saftige Grün der Landschaft und die vie-

len blühenden Sträucher wahrzunehmen.

Vom Aussichtspunkt auf der Ludwigshöhe konnten wir dann schemenhaft alle Wahrzeichen von Darmstadt erkennen und freuten uns über diesen schönen, stadtnahen Standort.

Unser Weg führte uns dann wieder bergab über die Nieder-Ramstädter Straße zum Bismarckturm und weiter bis zu unserer Schlussrast im Schützenhaus. Und weil dies

kilometermäßig eine kleine Wanderung war, setzten unsere geübten Sportlerinnen nach dem Essen die Wanderung bis nach Hause fort.

Trotz des Regens war es wieder schön, eine gemeinsame Bewegungs-Aktion zusammen zu erleben. Unserem Wanderführer Heinz Wolf sei Dank dafür.

Christa Stumpp

Leichtathletik

Aktuelles

Aktuelles aus der Leichtathletikabteilung

Kinder: Mittlerweile findet das Training wieder draußen auf dem TSG Sportgelände statt, die Weit- und Hochsprunganlagen können wieder in Betrieb genommen werden sowie viele schöne Spiele auf dem Rasenplatz stattfinden.

Jugend: Lea Fuchs absolvierte erfolgreich in 24:13 min den 4.000 m Fliederlauf beim alljährlichen Frauenlauf im Darmstädter Herrngarten am 12. Mai. Auch die Jugendgruppe kann nun auf dem Außensportgelände wieder umfassender trainieren und sich auch dem Diskus- und Speerwurf als auch dem Kugelstoßen widmen.

In allen Gruppen heißt es zur Zeit: Fit werden für den Stadtlauf. Wer zusätzlich seine Ausdauer verbessern möchte, kann gerne

auch samstags um 11:00 beim Ausdauer-/ Lauftraining vorbeischaun.

Erwachsene: Montags stehen die Älteren auf dem Platz. Mit Spaß und Abwechslung wird an der Kondition ebenso gearbeitet wie an Kugelstoß oder Speerwurf. Mittwochs findet das Training (Gymnastik mit Kleingeräten) weiterhin in der Halle statt. Mit den dort vorhandenen Möglichkeiten können verschiedenste Wege genutzt werden, um Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer zu trainieren. Mittwochs vor der Gymnastik und am Samstag wird auch im Sommer Prellball gespielt.

Aktuelles: <https://tsg-1846.de/angebote/abteilung/leichtathletik>

Katja Glock & Anna-Katharina Bihn

Leichtathletik

HR4-Lauf

Wie jedes Jahr fand am 07.05.2017 wieder ein Walkingtag des Hessischen Rundfunks statt. Diesmal war er in Frankfurt am Main Bonames, am alten Flugplatz. Diesen zu finden war nicht ganz leicht. Hatte auch was Gutes. Man lernte dadurch Bonames kennen. Ein kleines, schönes Städtchen. Auf dem ganzen Weg dorthin regnete es leicht. Um 12:00 Uhr begann der Lauf und Petrus hatte ein Einsehen: Es hörte auf zu regnen. Ich hatte mich für 7 km angemeldet. Diesmal ist kei-

ner meiner Sportkameradinnen mitgelaufen, dabei waren die Landschaften und der Lauf sehr schön. Es ging durch den Grüngürtel Frankfurt an der Nidda entlang. Rechts und links Rapsfelder. Eine schöne Landschaft. Nach 1 Stunde und 10 Minuten war ich wieder im Ziel. Das war der 88. Platz von 236 Frauen. Das Alter war von 16 bis unendlich. Da war ich mit meinen 78 Jahren gut dabei. Petrus hat es gefallen und er weinte wieder – jetzt Freudentränen.

Wilma Dürr

Runde Geburtstage ab 50 Jahre

Juli bis September

Adolf Gonnermann	07.08.1937	Rolf Butz	04.09.1937
Gabriela Lau	07.08.1952	Andreas Gebek	04.09.1967
Heiko Körner	11.08.1932	Axel Stiehl	05.09.1967
Jürgen Rellig	15.08.1957	Gerulf Fricke	10.09.1962
Robert Keller	17.08.1967	Elvira Beißwenger	15.09.1962
Rainer Kohl	17.08.1967	Claudia Martin	21.09.1962
Annemarie Hartmann	20.08.1937	Claudia Hoffmann	27.09.1967
Heike Klein	21.08.1967	Sigrid Richter	28.09.1937
Uwe Breidert	24.08.1962	Wolfgang Uhrig	28.09.1962
Eckard Grütters	25.08.1952	Eckhard Wagner	29.09.1962
Götz Pfletschinger	30.08.1942		

Falls Sie an dieser Stelle nicht genannt werden möchten, wenden Sie sich bitte an den Vorstand!

Erweiterter Vorstand

1. Der Geschäftsführende Vorstand

Vorsitzender: Karl-Heinz Isselmann

Erster Stellvertreter: Helmut Nikolaus /

Sport u. Öffentlichkeitsarbeit

Zweiter Stellvertreter: Heinz Schneemann / Finanzen

Schriftführerin: Bärbel Rüttger (kommissarisch)

2. Die Fachwarte

Außenanlagen: Günter Blessing

Gebäudewart: NN - Infrastruktur: NN

Pressewart: Helmut Nikolaus

Rechtswart: Claus Thomas Nicolay

Veranstaltungswartin: Sieglinde Nikolaus

Vorsitzender Jugendausschuss: Maurice Rochau

3. Die Vorsitzenden der Abteilungen

Impressum

Herausgeberin: Darmstädter Turn- und Sportgemeinde 1846 e.V., Heinrich-Fuhr-Str. 40, 64287 Darmstadt. Erscheint vierteljährlich, ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Verantwortlich für den Inhalt: Die Autorinnen und Autoren; Satz: Grunwald IT-/Media-Services; Druck: NOTHNAGEL GmbH & Co. Kommunikationssysteme KG, Darmstadt. Artikel bitte an: Wolfgang Grunwald, wg@grunwald-online.de. Redaktionsschluss siehe Kalender auf Website.

Claus-Thomas Nicolay Rechtsanwalt

Rheinstraße 25 · 64283 Darmstadt
Telefon: 06151 / 6012233 · Telefax: 06151 / 6012234
info@nicolay-rechtsanwalt.de
www.nicolay-rechtsanwalt.de

VON KIETZELL.SPINNLER.

STEUERBERATUNG



Mehr als Steuern und Buchhaltung ...

IHR ERFOLG IST UNSER ZIEL

Rechtzeitige Beratung zur betriebswirtschaftlichen Situation, sorgfältig vorbereitete Bankgespräche und die Planung von Liquidität und Steuerzahlungen sichern Ihre zukünftigen Ergebnisse. Wir bieten Ihnen ein umfassendes Angebot an Dienstleistungen, um Ihren Erfolg dauerhaft zu sichern.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin – wir sind für Sie da.

**VON KIETZELL SPINNLER
PARTNERSCHAFT STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBB**

Eberstädter Marktstraße 18
64297 Darmstadt-Eberstadt
www.vonkietzell-spinnler.de

Telefon 06151 9554-0
Fax 06151 9554-30
info@vonkietzell-spinnler.de



TEAM WORK

sponsored by Merck

Wir mögen's beweglich! Darum freuen wir uns, dass wir so viele tolle Projekte in der Region unterstützen dürfen: in den Bereichen Kultur, Nachbarschaft, Schulbildung – und Sport.

[MERCK.de](https://www.merck.de)

MERCK